

Woche 6 – Runden 51 bis 56

# Frigg



Die Anleitung wurde getestet von: Lis Engelund, Majbrit Rasmussen Jensen, Tanya Fomsgaard Adsbøl, und Jane Johansen

Übersetzung ins Deutsche von Peggy Semmelmann, Heike Berg und Anja Borrasc

**Abkürzungen:**

<b>M</b> – Masche/Maschen	<b>Lm</b> – Luftmasche	<b>Km</b> – Kettmasche
<b>fM</b> – feste Masche	<b>hStb</b> – halbes Stäbchen	<b>Stb</b> – Stäbchen
<b>DStb</b> – Doppelstäbchen	<b>Dreifach-Stb</b> – Dreifach-Stäbchen	<b>vR</b> – vordere Reliefmasche – <b>siehe Sondermaschinen</b>
<b>hR</b> – hintere Reliefmasche – <b>siehe Sondermaschinen</b>	<b>BüM</b> – Büschelmasche – <b>siehe Sondermaschinen</b>	<b>PerlM</b> – Perlmasche – <b>siehe Sondermaschinen</b>
<b>Popcorn</b> – Popcornmasche – <b>siehe Sondermaschinen</b>	<b>V-hStb</b> – V-Stich mit halben Stäbchen – <b>siehe Sondermaschinen</b>	<b>V-Stb</b> – V-Stich mit Stäbchen – <b>siehe Sondermaschinen</b>
<b>X-Stb.</b> – verkreuzte Stäbchen– <b>siehe Sondermaschinen</b>	<b>Langes Stb</b> – langes Stäbchen– <b>siehe Sondermaschinen</b>	<b>Lange fM</b> – lange feste Masche– <b>siehe Sondermaschinen</b>
<b>**</b> – Wiederholen Sie von * zu * bis zum Rundenende (oder die angegebene Anzahl von Wiederholungen.	<i>Hinweise werden in Kursivschrift und/oder in eckigen Klammern [ ] angegeben.</i>	<b>»» ««</b> – wiederholen Sie von »» bis «« die Anzahl der angegebenen Maschen.

**1. BEMERKUNGEN:**

Für ein gutes Verständnis der Anleitung wird empfohlen, die Anweisungen vor Beginn gründlich durchzulesen.

**2. Zählen Sie die Maschen nach jeder Runde.**

**3. Beginnen Sie jede Runde mit einer stehenden Masche oder einer Luftmasche und der angegebenen Masche (z.B. 3 Lm für ein Stb) im die gleiche Masche.**

**4. Beenden Sie jede Runde mit einer Kettmasche in die erste Masche der Runde oder – wie ich es mache – mit einer unsichtbaren Verbindung. Es braucht damit zwar etwas mehr Zeit, die Runde zu beenden. Doch glauben Sie mir, Sie werden damit am Ende der Arbeit glücklicher sein, wenn Sie dann keine 170 Fäden vernähen müssen – vorausgesetzt, Sie arbeiten alle 85 Runden von Frigg und beginnen jeweils mit einer neuen Farbe.**

**SONDERMASCHEN:**

## Woche 6 – Runden 51 bis 56

# Frigg



**hR – hintere Reliefmasche** (hStb oder Stb) – Die Häkelnadel zum Fadenholen von hinten um den Stamm der fraglichen Masche herum und wieder nach hinten führen. Halbes Stb oder Stb wie gewohnt arbeiten.

**vR – vordere Reliefmasche** (hStb oder Stb) – Die Häkelnadel zum Fadenholen von vorne um den Stamm der fraglichen Masche herum und wieder nach vorne führen. Halbes Stb oder Stb wie gewohnt arbeiten.

**DreifachStb – Dreifach-Stäbchen** – Drei Umschläge, Nadel einstechen und Garn durchholen (5 Schlingen auf der Nadel), Umschlag, durch zwei Schlingen ziehen, insgesamt vier Mal.

**Lange fM – lange feste Masche** – Eine lange fM wird in eine Masche eine Runde unter der aktuellen Runde eingestochen. Ziehen Sie den durchgeholten Faden so weit hoch, bis die Masche die gleiche Höhe hat, wie die anderen in der aktuellen Runde. Stellen Sie sicher, dass die lange fM nicht zu straff ist. Beenden Sie die Masche wie eine gewöhnliche fM.

**Langes Stb – langes Stäbchen** – Ein langes Stb wird in eine Masche eine Runde unter der aktuellen Runde eingestochen. Ziehen Sie den durchgeholten Faden so weit hoch, bis die Masche die gleiche Höhe hat, wie die anderen in der aktuellen Runde. Stellen Sie sicher, dass das Stb nicht zu straff ist. Beenden Sie die Masche wie ein gewöhnliches Stb.

**Popcorn – Popcorn-Masche** – 5 Stb in dieselbe Masche arbeiten, die Häkelnadel aus der letzten Schlinge ziehen und von vorne nach hinten in das erste Stäbchen einstechen, dann wieder in die letzte Schlinge und diese Schlinge durch das erste Stäbchen ziehen, mit 1 Lm schließen. Diese “Schließluftmasche” wird nicht mitgezählt, wenn darauf Angaben für weitere Lm oder Lm-Ketten folgen.

**PerlM – Perl-Masche** – 1 Stb, dann eine Büschelmasche **um den Stamm** des Stb, wie folgt: (Umschlag, um den Stamm des Stb herum den Faden holen) 4 Mal [9 Schlingen auf der Nadel], Faden holen und durch alle 9 Schlingen ziehen. Mit einer Lm schließen, sie zählt nicht als Masche beim Maschenzählen.

**BüschelM – Büschelmasche** – Umschlag, Nadel in nächste M einstechen, Faden durchholen, Umschlag, Nadel in gleiche M einstechen, Faden durchholen, insgesamt 3 Mal [9 Schlingen auf der Nadel], Faden holen und durch alle 9 Schlingen ziehen. Mit einer Lm schließen, sie zählt nicht als Masche beim Maschenzählen.

**DStb – Doppelstäbchen** – Zwei Umschläge, in Masche einstechen, Faden holen [4 Schlingen auf der Nadel], (Umschlag, durch zwei Schlingen ziehen) 3 Mal.

**V-HStb – V-halbes Stäbchen** – (1 hStb, 1 Lm, 1 hStb) in die gleiche Masche oder den gleichen Lm-Raum

**V-Stb – V-Stäbchen** – (1 Stb, 1 Lm, 1 Stb) in die gleiche Masche oder den gleichen Lm-Raum.

**X-Stb – Verkreuzte Stäbchen** – nächste Masche überspringen, 1Stb in folgende Masche, 1 Stb in die übersprungene Masche.

\*\*\*\*\*

# Frigg



## Anleitung:

### Runde 51:

**Arbeiten Sie mit einem neuen Faden in eine neue Ecke** ein stehendes hStb, (2 Lm, 1 hStb) in den gleichen Eckraum oder mit Km bis zum 2-Lm-Eckraum, 4 Lm [= 1 hStb und 2 Lm], 1 hStb in den gleichen Eckraum.

\* 1 hStb in die nächste M [das ist die versteckte M], 1 hStb in die nächsten 120 M bis zum Ende der Seite. (1 hStb, 2 Lm, 1 hStb) in den nächsten Eckraum\*.

Wiederholen Sie zwischen \* und \* noch 3 Mal bis zum Rundenende. Lassen Sie die letzte Gruppe in der Ecke aus.

Mit unsichtbarer Verbindung oder Km in die erste M oder die zweite Lm der ersten 4 Lm zur Runde schließen.

Maschenzahl: 492 hStb, 4 2-Lm-Eckräume  
Pro Seite: 123 hStb.



### Runde 52:

*In dieser Runde arbeiten wir "zopf-ähnliche" Maschen, die ein nettes X bilden. Sie werden so gearbeitet: Eine M überspr, 1 Stb in die nächsten beiden M, 1 Stb in die überspr M (vor den beiden soeben gehäkelten Stb).  
Ich finde die Verkreuzungen wirklich gut gelungen.*

**Arbeiten Sie mit einem neuen Faden in eine neue Ecke** ein stehendes hStb, (2 Lm, 1 hStb) in den gleichen Eckraum oder mit Km bis zum 2-Lm-Eckraum, 4 Lm [= 1 hStb und 2 Lm], 1 hStb in den gleichen Eckraum.

\* 1 M überspr [die versteckte M], 1 Stb in die nächsten 2 M, 1 Stb in die überspr M,



# Frigg



<< 1 M überspr, 1 Stb in die nächsten 2 M, 1 Stb in die überspr M >> 40 Mal bis zum Ende der Seite,

(1 hStb, 2 Lm, 1 hStb) in den nächsten 2-Lm-Eckraum \*.

Wiederholen Sie zwischen \* und \* noch 3 Mal bis zum Rundenende. Lassen Sie die letzte Gruppe in der Ecke aus.

Mit unsichtbarer Verbindung oder Km in die erste M oder die zweite Lm der ersten 4 Lm zur Runde schließen.

Maschenzahl: 8 hStb, 492 Stb, 4 2-Lm-Eckräume

Pro Seite: 2 hStb, 123 Stb [41 Verkreuzungen].

## **Runde 53:**

**Arbeiten Sie mit einem neuen Faden in eine neue Ecke** ein stehendes hStb, (2 Lm, 1 hStb) in den gleichen 2-Lm-Eckraum oder mit Km bis zum 2-Lm-Eckraum, 4 Lm [= 1 hStb und 2 Lm], 1 hStb in den gleichen 2-Lm-Eckraum.

\* 1 hStb in die nächsten M [die versteckte M], 1 hStb in die nächsten 124 M,

(1 hStb, 2 Lm, 1 hStb) in den nächsten 2-Lm-Eckraum \*.

Wiederholen Sie zwischen \* und \* noch 3 Mal bis zum Rundenende. Lassen Sie die letzte Gruppe in der Ecke aus.

Mit unsichtbarer Verbindung oder Km in die erste M zur Runde schließen.

Maschenzahl: 508 hStb, 4 2-Lm-Eckräume

Pro Seite: 127 hStb.



# Frigg



## Runde 54:

**Arbeiten Sie mit einem neuen Faden in eine neue Ecke** eine stehende fM, (2 Lm, 1 fM) in den gleichen Eckraum oder 1 Lm [= 1 fM], (2 Lm, 1 fM) in den gleichen Eckraum.

\* 1 fM in die nächste M [*die versteckte M*], 1 fM in jede M bis zum Ende der Seite. (1 fM, 2 Lm, 1 fM) in den nächsten 2-Lm-Eckraum \*.

Wiederholen Sie zwischen \* und \* noch 3 Mal bis zum Rundenende. Lassen Sie die letzte Gruppe in der Ecke aus.

Mit unsichtbarer Verbindung oder Km in die erste M zur Runde schließen.

Maschenzahl: 516 fM, 4 2-Lm-Eckräume

Pro Seite: 129 fM.



## Runde 55:

**Arbeiten Sie mit einem neuen Faden in eine neue Ecke** eine stehende fM, (2 Lm, 1 fM) in den gleichen Eckraum oder mit Km bis zum 2-Lm-Eckraum und 1 Lm [= 1 fM], (2 Lm, 1 fM) in den gleichen Eckraum.

\* 1 fM in die nächste M [*die versteckte M*], 1 fM in jede M bis zum Ende der Seite. (1 fM, 2 Lm, 1 fM) in den nächsten 2-Lm-Eckraum \*.

Wiederholen Sie zwischen \* und \* noch 3 Mal bis zum Rundenende. Lassen Sie die letzte Gruppe in der Ecke aus.

Mit unsichtbarer Verbindung oder Km in die erste M zur Runde schließen.

Maschenzahl: 524 fM, 4 2-Lm-Eckräume

Pro Seite: 131 fM.



Woche 6 – Runden 51 bis 56

# F r i g g



**Runde 56:**

*Ihre Arbeit wird sich nach dieser und der folgenden Runde etwas wellen. Das gibt sich in den darauffolgenden Runden wieder.*

**Arbeiten Sie mit einem neuen Faden in eine neue Ecke** ein stehendes Stb und (2 Lm, 1 Stb) in den gleichen Eckraum oder Km bis zum 2-Lm-Eckraum und dann 5 Lm [= 1 Stb und 2 Lm], 1 Stb in den gleichen Eckraum.

\* die versteckte M überspr,  
<< V-Stb in die nächste M, 1 M überspr >> 65 Mal,  
(1 Stb, 2 Lm, 1 Stb) in den nächsten 2-Lm-Eckraum  
\*.

Wiederholen Sie zwischen \* und \* noch 3 Mal bis zum Rundenende. Lassen Sie die letzte Gruppe in der Ecke aus.

Mit unsichtbarer Verbindung oder Km in die erste M zur Runde schließen.

**Maschenzahl:** 260 V-Stb, 8 Stb, 4 2-Lm-Eckräume  
Pro Seite: 65 V-Stb, 2 Stb.



Sie haben Woche 6 des Frigg CAL beendet. Ich hoffe sehr, dass Ihnen die Arbeit an Frigg gefallen hat.

Wir sehen uns nächste Woche für Woche 7 mit dem Runden 57 bis 63.